

Genealogisches Handbuch des Adels  
 Deutsches Geschlechterbuch  
 Archiv für Sippenforschung  
 Vordrucke für die Familienforschung



**C. A. Starke Verlag**  
 6250 Limburg/Lahn, Postfach 310

Gegründet 1847 in Görlitz, dort 1946 vernichtet; 1950 in Glücksburg wiederaufgerichtet, 1958 nach Limburg/Lahn umgesiedelt

**Lis & Kaus oHG**

**Historische  
 Burg  
 am Rhein**

**Ritterburg mit Hotel** Nähe Wiesbaden/Mainz, traditionsreich mit wertvollem Inventar (Rüstungen, Waffensammlungen, Gemälde, Bücher etc.), jederzeit bewohnbar, herrliche Ländereien, beste Aussicht. Separates Burgrestaurant und Burghotel angegliedert, geschätzter Wert ca. 13,0 Mio. Verkaufspreis DM 9,0 Mio. Informationen erfolgen nur gegen Kapitalnachweis. Alleinbeauftragte: LIS & KAUS oHG, Gewerbeaufmakler, Lahnstr. 12, 6200 Wiesbaden, Telefon 0 61 21/40 10 88.



**Nachbildungen romanischer  
 Kunstgegenstände**

(Gerahmte Tafelbilder, Truhen, Sitzmöbel etc.) fertigen wir für Sie, nach unseren oder Ihren Vorlagen.

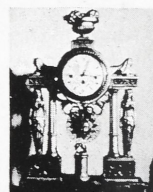
Kontaktadresse:

**GALERIE FUCHS**  
 Rathausufer 16  
 4000 Düsseldorf 1  
 Tel. (02 11) 32 51 78

**Ehepaar sucht Stelle**

als Kastellan oder Hausmeister  
 auf Burg oder Schloß.

Kontaktaufnahme unter 1/85/I an die  
 Geschäftsstelle der DBV in 5423 Braubach.



**Antike Uhren**  
 alle schwierigen  
 Anfertigungen:  
 Räder, Triebe,  
 Spindeln, U-Wellen,  
 Federn, Hebel usw.  
 Gehäuserestaurationen.

**8630 Coburg**  
 095 61/92639 u. 1689



**Historisches Wohn- und Geschäftshaus  
 in Amorbach/Odenwald zu verkaufen**

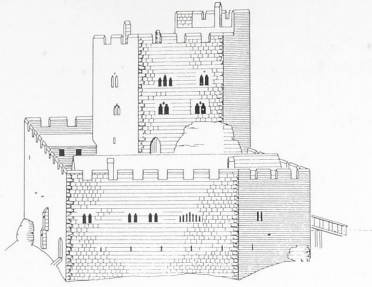
denkmalgeschützte ehemalige Mainzer  
 Zehntscheuer, Bj. 1485, zuletzt als Film-Bühne  
 genutzt, sehr gute Bausubstanz, gute  
 Geschäftslage im Stadtkern, Hängedachstuhl

Kaufpreis DM 200.000,—

Sparkasse Miltenberg, Postfach 1540,  
 8760 Miltenberg,  
 i. V. d. Bayer Landes-Immobilien,  
 Tel.: (0 93 71) 5 03-2 35

Soeben  
erschienen:

Thomas Biller



### **Die Burgengruppe Windstein und der Burgenbau in den nördlichen Vogesen**

Untersuchungen zur hochmittelalterlichen Herrschaftsbildung und zur Typenentwicklung der Adelsburg im 12. und 13. Jahrhundert, Köln 1985 **393 S. mit 95 Abb. DM 48,-** (Veröffentlichung der Abteilung Architektur des Kunsthistorischen Instituts der Universität zu Köln, Band 30).

Die nördlichen Vogesen, angrenzend an die Pfalz, weisen die größte Burgendichte in dem ohnehin nicht eben burgenarmen Elsaß auf: zwischen dem mittleren 12. und dem mittleren 14. Jh. entstanden in einem Gebiet von nur 10 x 15 km mindestens 25 Burgen. Das Buch geht den Gründen dieses Phänomens nach und stellt die Beziehung zur hochmittelalterlichen Rodung dar. Im Mittelpunkt stehen Geschichte und Architektur der Burgen Alt- und Neu-Windstein (nördlich Niederbronn-les-Bains), die nur die besterhaltenen Teile von insgesamt vier Burgen darstellen. Das abschließende Kapitel interpretiert die bautypologische Entwicklung der Adelsburg im Oberreingebiet als Folge grundsätzlicher Entwicklungen des 12. und 13. Jhs., die auf gesellschaftlichem, technischem und kulturellem Gebiet lagen.

#### **Bestellungen:**

Kunsthistorisches Institut der Universität zu Köln, Abteilung Architektur, Albertus-Magnus-Platz, 5 Köln 41, Tel.: (02 21) 470 44 40 (Zusendung portofrei)

### **Herrenhaus eines ehemaligen Rittergutes**

5 km vom Dümmer See, mit 15.000 qm herrlichem Grundstück und altem Baumbestand krankheitshalber zu verkaufen. Ca. 320 qm Wohnfläche u. Nebengelasse, völlig stilgerecht renoviert, 82 i. Vhb. DM 980.000,-.

Große Klönne, 2844 Lemförde,  
Tel. 0 54 43 / 10 11

### **Restaurierung und Renovierung von historischen Gebäuden und Anlagen**

Ausführung von:

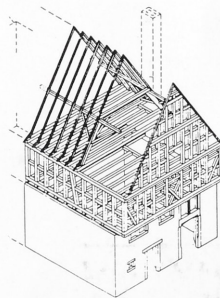
- Mauerwerksanierung,
- Verbohr- und Verpressungen,
- Bildhauer- und Steinmetzarbeiten,
- Spritzbeton



## **Schetter**

H. SCHETTER  
GmbH u. Co., KG

Bregenzer Weg 7  
7450 Hechingen · Tel. 0 74 71 / 24 03



Wir sanieren,  
restaurieren  
und dokumentieren Ihr Baudenkmal  
und führen baugeschichtliche Untersuchungen durch:

### **Ingenieurbüro Helmes-Reuter**

Planungsbüro für Hochbau  
und Gebäuderestaurierung

Hauptstr. 7 · Tel.: 0 67 66/5 35  
6540 Riegenroth